

Als Ungeimpfter empfinde ich eindeutige Verbesserung meiner Lebensqualität



»Als Ungeimpfter empfinde ich die Aussicht, nicht ins Museum, Restaurant, Kino, Theater Konzert und öffentliche Veranstaltungen zu dürfen, als eindeutige Verbesserung meiner Lebensqualität.

Denn zu einer Gesellschaft,

die in der Vergangenheit für multikulturelle Toleranz, Gleichberechtigung und Akzeptanz anderer stand und nun in ihrer ekelhaften und verkommenen Doppelmoral anderen Menschen ihre Grundrechte einschränkt, weil diese nicht der politisch korrekten gesellschaftlichen Idealvorstellung folgen, zu solch einer Gesellschaft möchte ich nicht gehören!

Drauf geschissen.

Nicht einmal für Mörder und Kinderschänder fordert ihr, dass sie bei einer Triage benachteiligt werden sollen.

Aber für Ungeimpfte fordert ihr es?!

Eure angebliche Toleranz ist nur das schäbig billige Parfüm, das den Gestank eurer Doppelmoral und eurer Intoleranz überdecken soll!

Und wenn ihr alle ehrlich zu euch selbst sein würdet, dann würdet ihr das auch nicht wollen.

Da aber die breite Masse durch die so gehirngewaschen ist, macht diese genau so mit, wie damals als es auch gegen Andersdenkende und Juden ging.

Die Menschen, die nur noch die Staatspropaganda sowie die regierungstreuen „Qualitätsmedien“ schauen und dem Staatssystem alles bedingungslos glauben, wollen unbedingt das alles ...

Spritzen, Lockdown, 3G, 2G, 1G, Kennzeichnung Geimpfte/Ungeimpfte, Diskriminierung von Ungeimpften usw. usf.

Es ist ihnen völlig gleichgültig was daraus resultiert.

Der gesellschaftliche Schaden und die wirtschaftlichen Folgen sind ihnen völlig egal.

Sie plappern nur noch nach was ihnen von den Medien und der Regierung in den Mund gelegt wird.

Dass nur ca. 0,2% der Bevölkerung betroffen sind interessiert sie nicht. Dass der PCR-Test Cola, Motoröl und jeglichen anderen Scheißdreck positiv testet, völlig egal.

Angeblich ist die Grippe und andere Infektionskrankheiten zurückgegangen, weil sich alle an die Masken-, Hygiene- und Abstandspflicht halten ...

Doch Corona breitet sich immer weiter aus, weil sich nicht alle an die Masken-, Hygiene- und Abstandspflicht halten ...

Das können nur Menschen verstehen, die in völliger Verblendung dem System schweigend folgen.

Dass man auch eigenverantwortlich handeln kann und dafür nicht dem Staat immer mehr Macht geben muss, begreifen sie leider nicht mehr und die, die sich gegen eine Krankheit mit einer Sterblichkeitsrate von 0,2% impfen lassen, haben komplett den Verstand verloren.

Die Fähigkeit eigenständig zu denken, wurde durch die Indoktrination der Schulen sowie durch die massive System-Propaganda vollständig zerstört.

Quelle:

<https://blog.kumhofer.at/als-ungeimpfter-empfinde-ich-eindeutige-verbesserung-meiner-lebensqualitaet/>

Der größte Schaden in der Gesellschaft entsteht durch die schweigende Mehrheit, die nur dem System folgt, sich fügt und alles mitmacht.

Die gesellschaftliche Spaltung bis in die Familie hinein, Zerstörung von Freundschaften, Verlust von Arbeitsplätzen, Einschränkungen im Alltag und Privatleben bis hin zum Anerkennen von Diskriminierung und Diffamierung von Menschen die anders denken, alles das wird akzeptiert und mitgemacht.

Wir gehen Zeiten entgegen die keiner will, doch die Mehrheit unterstützt dies, da sie glaubt dass sie daran nichts ändern kann.«

Quelle:

<https://blog.kumhofer.at/als-ungeimpfter-empfinde-ich-eindeutige-verbesserung-meiner-lebensqualitaet/>